

## Einbauanleitung ZW Ansaugstutzen mit Membran Adapterplatte

Bei der Membran Adapterplatte handelt es sich um einen Adapter für originale oder Nachbau-Herzkästen, welche es möglich macht, mehr Bauraum für Membranumbauten zu generieren.

Durch den schrägen Ansatz und den in den Herzkasten zurückgesetzten Anschluss ist es möglich den Vergaser selbst bei kleinsten Abständen mit dem Herzkasten zu verbinden.

Durch eine speziell dafür entwickelte Ansaugmuffe mit 3 Einrastfunktionen und zusätzlich 2 möglichen Abschnittkerben, kann die Länge ganz individuell eingestellt bzw. angepasst werden.

Die Form der Muffe ist im Vergleich zum Original-Teil durch unsere einseitig eingedruckte Strömungsbrücke optimiert, reduziert Verwirbelungen und verbessert somit die Anströmung des Vergasers.

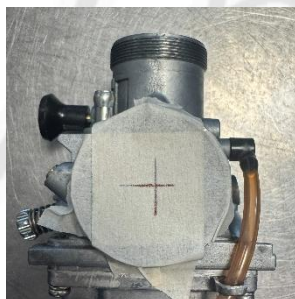


### Vorbereitung:

Um die optimale Position für den Ausschnitt zu ermitteln, sollten Herzkasten & Motor mit Vergaser im Fahrzeug verbaut sein. Dabei sollte auf die ordnungsgemäße Montage und einen guten Zustand der Motorlager geachtet werden, denn diese bestimmen die Position des Motors im Fahrzeug maßgeblich.

## Einbau

1. Schneide zuerst grob den Ansaugstutzen und den angezeichneten Bereich am Herzkasten heraus um die Schablone flächig an die Herzkastenform anzulegen.
2. Markiere dir mit Klebeband am Vergasereingang den Mittelpunkt für das spätere Anpeilen der Hauptachse zur Membranplatte.
3. Verbaue den Vergaser in gewünschter Position am Zylinder. Wir empfehlen die Verwendung eines drehbaren Ansaugstutzens mit etwa 20° bis 25° Winkel.



Die Wahl des Winkelstücks am Membraneingang hängt von der Höhe und Membranwinkel des Zylinders ab und kann hier nicht explizit vorgegeben werden.

4. Setze die mitgelieferte Schablone an die Herzkastenfläche und peile vom Herzkasten-Inneren über die Peilnadel (Zahnstocher) den Punkt auf der Vergaserfläche an, sodass die Achse möglichst genau in horizontaler und vertikaler Richtung fluchtet.



Gegebenenfalls muss das grobe „Vor-Loch“ aus **Punkt 1.** etwas erweitert werden, um die Peilnadel besser ausrichten zu können.

5. Feinjustierung des drehbaren Ansaugstutzens am Membrankasten so lange, bis alle folgenden Punkte erfüllt sind:

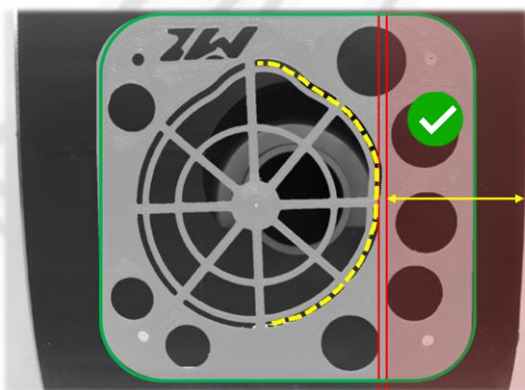
a) Die beiden rechts liegenden Löcher der Schablone (= spätere Anschraubpunkte) würden in der fahrzeugseitig linken Herzkastenseite herauskommen:



b) Die Achsen der Peilnadel und des Vergasers stimmen in beiden Ebenen überein:



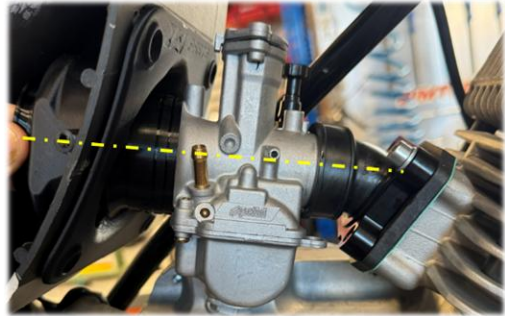
c) Die sich ergebene Schnittkontur in der Schablone würde nicht in die linke Herzkastenseite durchstoßen.  
Mögliches Kontrollmaß kann der eingezeichnete Abstand bis zur Mittelwand sein.



6. Zeichne nun **NUR** die Schnittkontur, noch nicht die Löcher über die ausgerichtete Schablone an.
7. Schneide die Kontur inkl. Strichstärke sauberlich aus. Achte hierbei weiterhin darauf, nicht in die linke Herzkastenseite durchzustößen.
8. Das Loch mit einer Feile, Schleifer, Fräser oder ähnlichem entgraten.

9. Die Platte einsetzen und kontrollieren, ob sie überall anliegt und ausreichend Spiel im neuen Herzkastenloch hat.

10. Für die letzte Feinjustierung und optimale Ausrichtung sollten nun die Muffe auf den Vergaser und in die Platte gesteckt werden. Kontrolliere nochmals alle Achsen und ob der Übergang innen in der Muffe in Richtung Vergaser strömungsgünstig verläuft.



Der Ein- und Ausbau der Muffe geht am besten, wenn man die 4 Schrauben der Membran herausnimmt und die bereits verrastete Muffe gemeinsam mit dem drehbaren Ansaugstutzen zuerst hinten und dann vorn eindreht.

11. Ist die Adapterplatte fertig ausgerichtet, können die 4 Schraublöcher angezeichnet und mit  $\varnothing 5 - 6$  mm gebohrt werden.
12. Vor Verschrauben der Platte die Rückseite mit **Dichtmasse** (z.B. Reinzosil, Art. 771), **Scheibengleber** oder **Ähnlichem einkleben**.



*Das verhindert, dass durch einen eventuellen Spalt kleine Dreckpartikel in den Luftfilterkasten geraten können.*

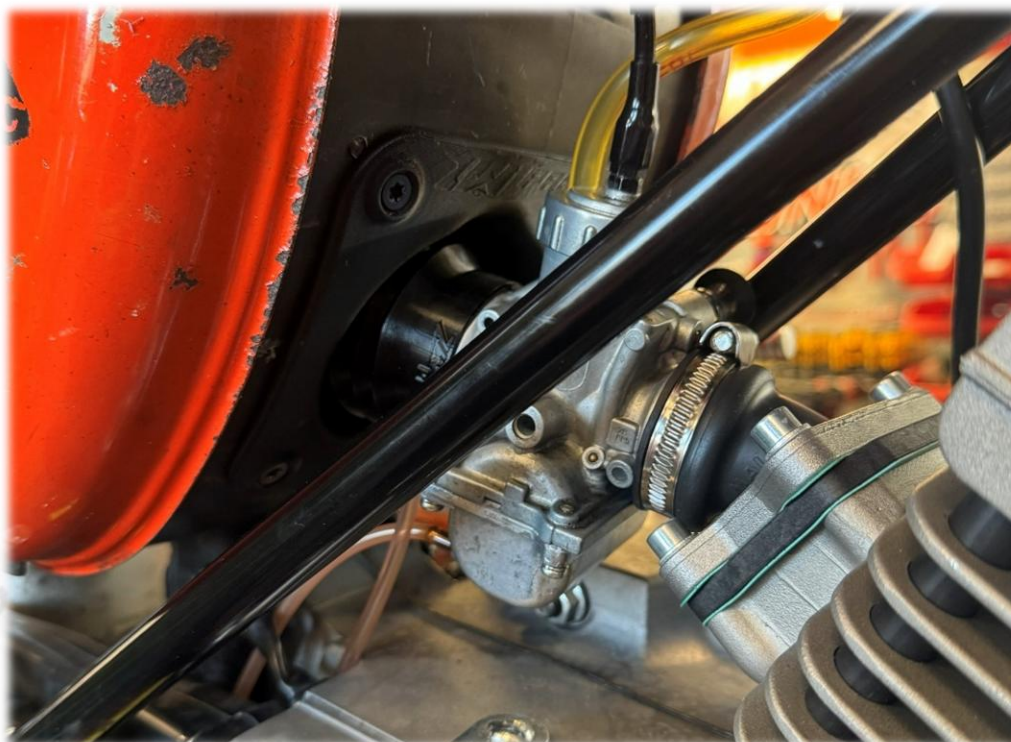
13. Abschließend die Adapterplatte mit den mitgelieferten Senkkopfschrauben und Muttern vorsichtig am Herzkasten verschrauben. (max. 4 Nm Anzugsmoment)



**Die Muttern unbedingt mit Schraubensicherung mittelfest (Art. 1281) sichern, damit sich diese nicht lösen und in den Ansaugtrakt geraten können!**

14. Final sollte die Muffe noch auf die korrekte Länge gekürzt werden, um einen sauberen Übergang in den Herzkasten zu gewährleisten. Dazu, wie im Bild dargestellt, mit einem **scharfen Messer** innen an der Adapterplatte entlang schneiden. Anschließend die Muffe entgraten.





## Empfehlung Luftfilter

Wir empfehlen die Verwendung unseres LT Luftfiltersets (Art. 4150) oder LT Luftfiltersets EVO – mit Schnellwechselsystem (Art. 4167) zusammen mit der Winkelmuffe für Herzkasten (Art. 3812) oder für noch mehr Luftbedarf die ZW-LT Airbox (Art. 4707) inkl. Ansaughutze (Art. 4708).



*Je nach Vergasergröße und Luftbedarf des Motors kann es sein, dass die zusätzliche Luftzufuhr über die Winkelmuffe nicht ausreicht. Dann müssen weitere Luftzugänge in den Herzkasten gelegt werden.*